

Schulprogramm 2018/19 – 2020/21 – Sek Stammertal –

abgenommen an SP-Sitzung vom 17. Dez 18

→ rot = Veränderungen / neu

	Schuljahr 2018/19							Schuljahr 2019/20							Schuljahr 2020/21																					
Monat	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	April	Mai	Juni	Juli
Anlässe	1	6	2	4	3	2	4	2	1	3	3	3	1	6	2	4	3	2	4	2	1	3	3	3	1	6	2	4	3	2	4	2	1	3	3	3
Projekte Schulgemeinde Stammertal																																				

Notfall: Es brennt - Was tun? (2. Übung Sek)																																							
Konfliktbearbeitung, Mobbing																																							
Begabten- und Begabungsförderung																																							
Jugendprojekt LIFT (Sek)																																							
Elternmitwirkung: Neues Modell																																							
Informatik an der Schule (ICT-Konzept)																																							

Legende	
	Auftrag, Ziele
	Planung
	Versuch, Durchführung
	Auswertung
	Weiterführung






Termine					
August	September	Oktober	November	Dezember	Januar
Gotti-Göttianlass Schulstart	Besuchsmorgen 1. Sek EA 1.Sek / EA BIZ 2. Sek Seifenkistenrennen Klassenlager 3.Sek Schulreisen 1./2.Sek Sportnachmittag	ZVV-Trophy 1. und 2. Sek Weiterbildung LP	EA Übertritt PS-Sek EA BIZ 2.Sek Stellwerk D - Aufsatz 2. Sek Velokontrolle	Gotti-Göttianlass Fachstele Schulbeurteilung Schulsilvester	EA Organisation 3. Sek Winteranlass
Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
Stellwertest 2. Sek Schneesportlager Gotti-Göttianlass Schliittschuh Theater 3. Sek	Standortgespräche 2. Sek Besuchsvormittage	Weiterbildung LP	Schnupperlehrwoche 2. Sek Stellwertest 3. Sek Projektwoche	Sporttag, Töss-Stafette Projektpräsentation 3. Sek Weiterbildung LP	Abschlussreise 3. Sek Abschlussabend 3. Sek Schulschlussstag

	Schuljahr 2018/19							Schuljahr 2019/20							Schuljahr 2020/21																						
Monat	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	April	Mai	Juni	Juli	
Anlässe	1	6	2	4	3	2	4	2	1	3	3	3	1	6	2	4	3	2	4	2	1	3	3	3	1	6	2	4	3	2	4	2	1	3	3	3	
Projekte Sekundarschule Stammertal																																					
Erarbeitung Schulhandbuch Sek Stammertal																																					
Dreijahreskonzept Projektunterricht / evtl. Lernatelier																																					
Berufswahlkonzept Erneuerung Konzept																																					
Projektwoche 2019 Thema offen																																					
Suchtpräventionskonzept in Zusammenarbeit mit SSA																																					
Organisation/Struktur Sek																																					
Sprachaustausch Französisch	→																																				
Arbeitswoche Sek	→																																				

Legende	
	Auftrag, Ziele
	Planung
	Versuch, Durchführung
	Auswertung
	Weiterführung

Termine					
August	September	Oktober	November	Dezember	Januar
Götti-Göttianlass Schulstart	Besuchsmorgen 1. Sek EA 1.Sek / EA BiZ 2. Sek Seifenkistenrennen Klassenlager 3.Sek Schulreisen 1./2.Sek Sportnachmittag	ZVV-Trophy 1. und 2. Sek Weiterbildung LP	EA Übertritt PS-Sek EA BiZ 2.Sek Stellwerk D - Aufsatz 2. Sek Velokontrolle	Götti-Göttianlass Fachstele Schulbeurteilung Schulsilvester	EA Organisation 3. Sek Winteranlass
Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
Stellwertest 2. Sek Schneesportlager Götti-Göttianlass Schliittschuh Theater 3. Sek	Standortgespräche 2. Sek Besuchsvormittage	Weiterbildung LP	Schnupperlehrwoche 2. Sek Stellwertest 3. Sek Projektwoche	Sporttag, Töss-Stafette Projektpräsentation 3. Sek Weiterbildung LP	Abschlussreise 3. Sek Abschlussabend 3. Sek Schulschlussstag

	Schuljahr 2018/19												Schuljahr 2019/20												Schuljahr 2020/21											
Monat	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	April	Mai	Juni	Juli
Anlässe	1	6	2	4	3	2	4	2	1	3	3	3	1	6	2	4	3	2	4	2	1	3	3	3	1	6	2	4	3	2	4	2	1	3	3	3
Entwicklungsprojekte VSA (Sek)																																				
Umstellung auf Englisch plus second edition																																				
Einführung neues Französischlehrmittel																																				
Einführung Lehrplan 21 inkl. Kompetenzraster																																				
Einführung Neuer Berufsauftrag NBA																																				
Externe Schulevaluation durch FSB (Evaluation)																																				

Legende	
	Auftrag, Ziele
	Planung
	Versuch, Durchführung
	Auswertung
	Weiterführung

Termine					
August	September	Oktober	November	Dezember	Januar
Gotti-Göttianlass Schulstart	Besuchsmorgen 1. Sek EA 1.Sek / EA BIZ 2. Sek Seifenkistenrennen Klassenlager 3.Sek Schulreisen 1./2.Sek Sportnachmittag	ZVV-Trophy 1. und 2. Sek Weiterbildung LP	EA Übertritt PS-Sek EA BIZ 2.Sek Stellwerk D - Aufsatz 2. Sek Velokontrolle	Gotti-Göttianlass Fachstele Schulbeurteilung Schulsilvester	EA Organisation 3. Sek Winteranlass
Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
Stellwerktest 2. Sek Schneesportlager Gotti-Göttianlass Schliittschuh Theater 3. Sek	Standortgespräche 2. Sek Besuchsvormittage	Weiterbildung LP	Schnupperlehrwoche 2. Sek Stellwerktest 3. Sek Projektwoche	Sporttag, Töss-Stafette Projektpräsentation 3. Sek Weiterbildung LP	Abschlussreise 3. Sek Abschlussabend 3. Sek Schulschlussstag

Beschreibung, Ziele und Umsetzung des geplanten Vorhabens							
Ziel Was soll erreicht werden?	Massnahmen Mittel Welche Massnahmen und Mittel werden für die Zielerreichung eingesetzt?	Termine	Verant- wortlich	Abschluss Überprüfung Ergebnisse Weiterführung/Abschluss	Bereiche		
					Unterricht	Organisation Führung	Pädagog. Bereich

Projekte Schulgemeinde Stammertal							
<p>Notfall: Es brennt - Was tun? Alle Beteiligten in der betreffenden Schulanlage wissen, was im Brandfall zu tun ist. Die Verantwortlichkeiten sind geklärt, ein Merkblatt ist erstellt und gut sichtbar in den Schulanlagen aufgehängt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Instruktion LP/Hauswarte durch die Feuerwehr an WB - Evakuierungsübung mit Kindern und Lehrpersonen - Sammelplatz definieren - Merkblatt erstellen - Die Hauswarte sind in die Abläufe involviert und nehmen eine zentrale Stellung ein. Durch sie wird auch die Budgeteingabe für das Material veranlasst. 	<p>WB und 1. Notfallübung erledigt</p> <p>2. Übung / evtl. „Rauch“-Übung im 17/18 oder 18/19</p>	Schulleitung Hauswarte			X	
<p>Konfliktbearbeitung, Mobbing Meinungsverschiedenheiten und Konflikte gehören zum Alltag. Doch nicht alle können mit solchen Situationen richtig umgehen. Die Wurzeln entstehen meist ausserhalb des Schulunterrichts, die Wirkung und die Störungen sind dagegen in der Schule sichtbar und erschweren oder verunmöglichen den Umgang der Kinder und Jugendlichen. Wir möchten die Thematik umfassend und unter Einbezug der EMW, von Fachstellen, mit dem SSA und Spezialisten (zB chili-Projekt vom Roten Kreuz) angehen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> -Konflikte bearbeiten, Sozialkompetenz stärken, Gewalt und Mobbing vorbeugen -Planung des Themas unter Einbezug von Fachstellen und EMW. -Aktionen sind nicht nur auf die Schule fokussiert sondern es laufen parallel Veranstaltungen der EMW für die Eltern. -Kontakte zu Fachstellen und Projektanbietern aufnehmen. -Einbezug des SSA. -Erstellen eines Budgets für 2019 	<ul style="list-style-type: none"> -im 1.Quintal Ziele mit involvierten Kreisen verfassen und entsprechende Aufgaben verteilen. -Budget für 2019 erstellen 	Schulleitung EMW SSA			X	X

Beschreibung, Ziele und Umsetzung des geplanten Vorhabens							
Ziel Was soll erreicht werden?	Massnahmen Mittel Welche Massnahmen und Mittel werden für die Zielerreichung eingesetzt?	Termine	Verantwortlich	Abschluss Überprüfung Ergebnisse Weiterführung/Abschluss	Bereiche		
					Unterricht	Organisation Führung	Pädagog. Bereich
<p>Begabten- und Begabungsförderung Die Zahl der Kinder, welche ein Mentorat besuchen, sinkt laufend, obschon kaum weniger Kinder mit hoher Begabung in unseren Klassen sind. Damit verzichten diese auf eine besondere Begabtenförderung. Die Spanne in unseren Klassen reicht über die ganze Bandbreite: vom Kind mit Sonderschulstatus bis zum Kind mit Hochbegabung, vom Kindergärtler welcher bereits beim Übertritt in die Unterstufe die Lernziele im Erstlesen, Schreiben und in der Mathe erreicht bis zum Kind, welches wegen seiner Fremdsprachigkeit nur mit Mühe dem Unterricht folgen kann. Diese Heterogenität stellt hohe Ansprüche an die Lehrpersonen. Vermehrte Binnendifferenzierung, Enrichment und entsprechende Lernangebote würden ermöglichen, möglichst vielen Schülerinnen und Schülern ihrem Lernstand entsprechend gerecht zu werden. Als Schule wollen wir diese Thematik breit angehen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> -Bildung einer Arbeitsgruppe (aus SOK, IF, LP verschiedener Stufen) -Erstellen einer Bedarfsanalyse -Prüfen, welche Angebote in der Schule Stammertal zur Verfügung stehen sollen: Mentorat, andere Formen der Begabtenförderung, Formen zur Begabungsförderung, Formen der äusseren und inneren Differenzierung, Methoden und Instrumente etc. -Planung über die Umsetzung (Weiterbildung, Kursinput, Coaching, Umsetzung im Unterricht, Aufbau Methodenrepertoire) -sichten von Fachleuten, welche Kursleitung und/oder Coaching entsprechend leisten können -Finanzieller Aspekt für Beibehaltung und/oder Ausbau der Begabten- und Begabungsförderung -personelle Fragen - Klären der Rahmenbedingungen: Aufwand, Zeitmangel, Methodenkenntnisse, Gewohnheiten, Klassengrösse 	<p>Termine etc. werden in einem Projektplan durch die Arbeitsgruppe erstellt und mit der SOK und der Schulkonferenz besprochen</p> <p style="color: red;">Termine verschoben, da innerhalb WB von schulentwicklung.ch im Bereich kooperatives Lernen ein Teil des binnendifferenzierten Unterrichtens abgedeckt wird. Neue Planung, v.a. auch bez. Bagabtenförderung</p>	<p>Schulleitung SOK Arbeitsgruppe</p>		X	X	X

Beschreibung, Ziele und Umsetzung des geplanten Vorhabens							
Ziel Was soll erreicht werden?	Massnahmen Mittel Welche Massnahmen und Mittel werden für die Zielerreichung eingesetzt?	Termine	Verant- wortlich	Abschluss Überprüfung Ergebnisse Weiterführung/Abschluss	Bereiche		
					Unterricht	Organisation Führung	Pädagog. Bereich
<p>Jugendprojekt Lift (Sek) LIFT ist ein Integrations- und Präventionsprogramm an der Nahtstelle zwischen der Volksschule (Sek I) und der Berufsbildung (Sek II) und wurde als Projekt entwickelt. Zielgruppe sind Jugendliche ab der 7. Klasse mit erschwerter Ausgangslage bezüglich späterer Integration in die Arbeitswelt. Kernelement sind regelmässige Kurzeinsätze, sogenannte „Wochenarbeitsplätze“, in Gewerbebetrieben der jeweiligen Region. Die Einsätze in den lokalen Betrieben erfolgen auf freiwilliger Basis in der schulfreien Zeit. Die Jugendlichen werden durch die zuständigen Lehrpersonen nach LIFT-Kriterien selektioniert und durch Fachpersonen gut auf ihre Einsätze in den Betrieben vorbereitet und nach Bedarf begleitet. Die Organisation und Durchführung des LIFT-Projekts sowie die Finanzierung der Umsetzung vor Ort ist Sache einer lokalen Trägerschaft, meist koordiniert durch die örtlichen Gemeinde- bzw. Schulbehörden und in Zusammenarbeit mit dem lokalen Gewerbe. Diese Trägerschaften werden durch die Geschäftsstelle LIFT unterstützt.</p>	<p>Antrag an SP Herbst 16</p> <p>Einsetzen der Steuergruppe (SoK)</p> <p>Einsetzen der Projektbegleitenden (SSA und FSP), Instruktion durch SL Sek</p> <p>Projektrahmen und Meilensteine klären (SL Sek, SSA, FSP)</p> <p>Projektstart Jan 17</p> <p>Neues Konzept aufgrund Personalwechsels, Übernahme neu durch 2 LP.</p> <p>Evaluation spätestens Beginn SJ 18/19</p>	<p>Vgl. Massnahmen / Mittel</p> <p>Anpassung der Projektstruktur für die Sek aufgrund Personalwechsels. Neu 2 LP zuständig.</p>	<p>SL (SoK)</p>	<p>nächste Evaluation Ende SJ 18/19</p>		X	X

Beschreibung, Ziele und Umsetzung des geplanten Vorhabens							
Ziel Was soll erreicht werden?	Massnahmen Mittel Welche Massnahmen und Mittel werden für die Zielerreichung eingesetzt?	Termine	Verant- wortlich	Abschluss Überprüfung Ergebnisse Weiterführung/Abschluss	Bereiche		
					Unterricht	Organisation Führung	Pädagog. Bereich
Informatik an der Schule (ICT-Konzept) Mit der Einführung des Lehrplans 21 erhält auch die Informatik einen neuen Stellenwert in der Schule. Das Fach Medien und Informatik findet sich in allen drei Lernzyklen. Der Unterricht erfordert dabei auch die entsprechende Infrastruktur.	Bildung einer Arbeitsgruppe Erarbeiten eines Konzeptes unter Beizug einer Fachperson	Termine etc. werden in einem Projektplan durch die Arbeitsgruppe erstellt und mit der KSE-SL und der Schulkonferenz besprochen Zuständig Ressort Liegenschaften Abteilung IT	Schulleitung KSE-SL Arbeitsgruppe				

Beschreibung, Ziele und Umsetzung des geplanten Vorhabens								
Ziel Was soll erreicht werden?	Massnahmen Mittel Welche Massnahmen und Mittel werden für die Zielerreichung eingesetzt?	Termine		Verantwortlich	Abschluss Überprüfung Ergebnisse Weiterführung/Abschluss	Bereiche		
						Unterricht	Organisation Führung	Pädagog. Bereich
Projekte Sekundar								
Erarbeitung Schulhandbuch Sek Stammertal In einem für alle MitarbeiterInnen der Sekundarschule frei zugänglichen Schulhandbuch sollen verbindliche Abmachungen der Schulkonferenz und Vorgaben der Schulleitung festgehalten werden.	Schulhandbuch erstellen, Inhalte mit Protokollen der Schulkonferenz abgleichen Regelmässige Erneuerung / Ergänzung sicherstellen	Sommer 2016	Zieldefinition	Schulleitung	Evaluation im Rahmen des Evaluationstags		X	
		Aug 2016	Planung					
		Vernehmlassung	Mai 2018					
		Abschluss	Sommer 2018					
		Betaversion bereit zur Erprobung						
Dreijahreskonzept PU / LA Ziel wäre es, die Einführung in die Grundlagen des Projektmanagement nicht (nur) im Fach PU in der 3. Sek machen zu müssen, sondern in einem Dreijahreskonzept einzelne Punkte in die 1. und 2. Sek zu verlegen. Im LA gezielte Einführung ab 1. Sek in das Arbeiten im Bereich des Selbstorganisierten Lernens (SoL) (z.B. mit individuellen Lernzielen, Wochenplan etc.)	Projektgruppe einsetzen Dreijahreskonzept erstellen Für PU existiert nun ein 2Jahresplan für 1. und 2. Sek. Dieser garantiert die frühzeitige Sensibilisierung der SuS auf Inhalte des PU. Wichtigste Inhalte des PU werden in Verantwortung des JgT bereits in den unteren Klassen vermittelt. Kontrolle via Jahresziele der JgT. Einstieg mit 1. Sek 3L/Woche SoL	Auftragsdefinition	Dez 2013	Projektgruppe	Projekt auf Grund grosser Änderungen im Projektunterricht selbst um ein Jahr verschoben Evaluation im Rahmen des Evaluationstags 2015/2016 (PU) und Ausbau 2016/2017 SoL erste Evaluation SJ 16/17 (1. Sek) Neues Konzept Neuplanung SoL per SJ 19/20	X	X	X
		Planung	Jan 2014 bis Mai 2015					
		Versuch / Durchführung	SJ 2015 ff laufend, Ende SJ 2018/2019					
		Regelbetrieb	SJ 2019/2020					
Berufswahlkonzept	Erarbeitung eines Berufswahlkonzepts (interne Daten, Abmachungen mit Berufsberatung, Abläufe / Vorschläge zu Materialien) Idee: Ablauf aus Sek Bülach umsetzen (zeitlich früher beginnen) Pilot BB, SJ / BB, SK	Pilot Start im 13/14 Sek 1AB SJ, BB (neu SK, BB (2014)) Einlaufend Sek 1AB 14/15 MS, DR		Projektgruppe SK, BB (Hilfe von MS, DR)	interne Vernehmlassung Evaluation im Rahmen des Evaluationskonzepts		X	
		Berufswahlkonzept ist abgeschlossen und produktiv.						
Projektwoche 2019 Thema noch festzulegen (findet im 3-Jahresrhythmus statt)	Projektgruppe einsetzen Budget eingeben, Konzept erstellen,	Budget bis 8/18	Projektgruppe bis 6/18	Projektgruppe zusammen mit SL	nächste Projektwoche im 2018/2019	X	(X)	(X)
			Konzept bis 1/19					

	Durchführung mit Abschlussfest für ??? (Kreis noch festzulegen)	Umsetzung/Vorbereitung Durchführung offen					
--	---	--	--	--	--	--	--

Beschreibung, Ziele und Umsetzung des geplanten Vorhabens

Ziel Was soll erreicht werden?	Massnahmen Mittel Welche Massnahmen und Mittel werden für die Zielerreichung eingesetzt?	Termine	Verant- wortlich	Abschluss Überprüfung Ergebnisse Weiterführung/Abschluss	Bereiche		
					Unterricht	Organisation Führung	Pädagog. Bereich
Suchtpräventionskonzept Einheitliches Konzept, def. der internen Daten und Abmachungen zu Inhalten Suchtpräev. inkl. Zusammenarbeit mit SSA	Projektgruppe einsetzen (Herbst 16)		Projektgrupp e mit SSA	Evaluation im Rahmen des Evaluationstags		X	
Organisation/Struktur Sek Abklärungen und Planung über die Organisationsform der Sek Stammertal in Zukunft und Möglichkeiten / Ideen, welche sich innerhalb dieser Organisationsform umsetzen lassen.	Planung durch SL (KSE/Schulpflege) Mit Ideen und Überlegungen der SK. Ständige Schwankungen in den Schülerzahlen, ungleiche Klassengrössen, kleine Sek B Klassen... Umstellung auf gemischte Sek AB Stammklassen einlaufend ab So 2017 (def. Abnahme durch SP im Frühjahr 2018) Einführung Klassenassistenzen zur Unterstützung LP.	Fokus auf Schuljahr 2018/19: -Halbstundentakt S-Bahn ab 2018 -Bauvorhaben Heerenweg (10 EFH) - Bauvorhaben obere Breiten (12 EFH) -Bauvorhaben Bahnhofstrasse (15 EFH und 1 MFH)	Schulleitung (Schul- pflege)	laufend / offen		X	
Sprachaustausch Französisch Idee wäre es einen Sprachaustausch auf diversen Ebenen im Bereich Französisch anzubieten.	Einsetzen einer Projektgruppe (Person), welche Ideen und Möglichkeiten sammelt, evaluiert und der Schulkonferenz vorstellt, weitere Abklärungen bezüglich Umsetzung und Finanzierung trifft.	Schuljahr 2016/2017 und 2018/2019 werden für das Projekt eingesetzt. Danach wird an der SK entschieden, wie weiter verfahren wird und welche Möglichkeiten wir haben.	Schulleitung Projekt- leitung	Evaluationstage SJ 16/17 und 17/18 Danach SK Entscheid wie weiter Projekt infolge Umsetzung LP 21 und Struktur Sek auf freiwillige Basis gestellt (Rückstellung auf unbest. Zeit)	X		X
Arbeitswoche Sek Wer z.B. die Bergbevölkerung unterstützen möchten, kann Geld spenden – oder im Rahmen eines Arbeitseinsatzes vor Ort mitanpacken. Viele Projekte im Berggebiet sind auf freiwillige, tatkräftige Helfer angewiesen. Mit einem Arbeitseinsatz trägt man dazu bei, dass wichtige Infrastrukturen wie Ställe, Wohnhäuser, Zufahrtswege und Wasseranschlüsse in Stand	Abklärungen treffen, ob solche Arbeitseinsätze mit freiwilligen SuS möglich sind. Beziehung zur Natur und den Mitschülerinnen schaffen, Gemeinsamkeitsgefühl entwickeln, Selbstwirksamkeit erleben.	Einsetzen einer verantwortlichen Person bis Okt 16 Abklärungen treffen, welche Möglichkeiten bestehen März 17 Budget planen Mai 17 Evtl. 1. Einsatz im Frühjahr 18	Schulleitung Projekt- leitung	Laufend / offen Klärung Stand und restliche Termine bis Ende SJ 16/17 Projekt infolge Umsetzung LP 21 und Struktur Sek auf			X

gehalten oder erneuert werden. Auch die Pflege von Alpweiden und einfache Forstarbeiten im Bergwald sind wichtige Aufgaben, bei denen man mitanpacken kann. Wer einen Arbeitseinsatz im Berggebiet leistet, tut nicht nur Gutes, sondern bekommt auch Gutes zurück: Unvergessliche Erlebnisse in der Natur und einen einmaligen Einblick in das Leben der Menschen in den Bergen.		Planung nach oben offen		freiwillige Basis gestellt (Rückstellung auf unbest. Zeit)			
--	--	-------------------------	--	--	--	--	--

Beschreibung, Ziele und Umsetzung des geplanten Vorhabens							
Ziel Was soll erreicht werden?	Massnahmen Mittel Welche Massnahmen und Mittel werden für die Zielerreichung eingesetzt?	Termine	Verant- wortlich	Abschluss Überprüfung Ergebnisse Weiterführung/Abschluss	Bereiche		
					Unterricht	Organisation Führung	Pädagog. Bereich

Entwicklungsprojekte VSA							
Einführung neues Englischlehrmittel Einführung des neuen Englischlehrmittels Voices an der Sek Stammertal inkl. Besuch der entsprechenden Weiterbildungsveranstaltungen. Gemeinsame Abmachungen zu Terminen und Inhalten treffen, Material gemeinsam sammeln. Umstellung auf neues Lehrmittel „English plus“ per Schuljahr 2013/2014 (alle Klassen)	Vorbereitung der Lehrpersonen auf das neue Englischlehrmittel Weiterbildungen VSA sind von den unterrichtenden LP besucht (NQE) Absprachen / Einteilungen sind stufenübergreifend erledigt	auf Schuljahr 2013/2014 mit allen Klassen Umstellung laufende Absprachen unter den unterrichtenden LP nach Beendigung des ersten Zyklus mit Englisch plus stand nun bereits der Wechsel auf Englisch plus second edition an (neuer Aufbau und andere Thematiken) Evaluation nach 3 Jahrgängen	Englischlehrpersonen	Evaluation Juni 2015 dann laufend bis Ende 2016/2017 Entsprechende Anpassungen an Unterrichtsfixpunkten und Inhalten vornehmen Alle Jahrgänge haben nun mit dem neuen Lehrmittel unterrichtet. Anpassungen Jahresplan und Material an second edition sind noch zu leisten.	X		X
Einführung neues Französischlehrmittel	Vorbereitung der Lehrpersonen auf das neue Französischlehrmittel Weiterbildungen VSA sind von den unterrichtenden LP besucht	Einführungskurse voraussichtlich Frühjahr 2019 – Start mit Lehrmittel auf Sek-Stufe einlaufend ab 19/20.	F-LP des entsprechen den JgT SL	Einführung des Lehrmittels auf allen Jahrgängen, erstellen der Jahrespläne und Absprachen in den AF-Stufen	X		X

<p>Einführung Lehrplan 21 inkl. Kompetenzraster</p>	<p>2014 gab die Konferenz der Projektkantone die definitive Lehrplanvorlage frei. Es handelt sich um eine „Vorlage“, da sie anschliessend von den Kantonen in eigener Kompetenz für die Einführung aufbereitet werden muss. Im Kanton Zürich wird die Lehrplanvorlage den kantonalen Erfordernissen angepasst, mit einer Lektionentafel ergänzt, danach erneut in eine Vernehmlassung gegeben und vom Bildungsrat in Kraft gesetzt. Die Einführung des Lehrplans 21 Kanton Zürich wird frühestens ab Schuljahr 2017/18 erfolgen. Dabei gilt es sicherzustellen, dass geeignete Lehr- und Lernmaterialien zur Verfügung stehen. Die Lehrpersonen müssen vorgängig der Einführung des Lehrplans 21 mit den Kompetenzrastern vertraut sein. (www.lehrplan.ch und vsa.ch) Bis September 2016 läuft die Vernehmlassung zum Lehrplan 21 Kanton Zürich. Im Frühling entscheidet der Bildungsrat über die Einführung des Lehrplans. Das Komitee «Lehrplan vors Volk» hat eine Initiative lanciert. Im Kanton Zürich soll das Volk über den Lehrplan 21 abstimmen. Der Termin ist noch offen.</p> <p>In der Schule Stammertal werden wir die Umstellung auf die Basisschrift ausserhalb des Lehrplanprojektes früher angehen. Der Einführungskurs ist geplant im 4.Quintal 2016/17. Abklärungen mit der ZAL laufen. Für die Lehrpersonen soll der Kurs obligatorisch sein (inkl. Logo, PMT), für KiGa freiwillig. Die Umstellung auf die Basisschrift erfolgt in der Schule Stammertal auf das Schuljahr 2017/18. Die Schule Stammertal wurde vom VSA für die Normierung des Aufgabenpools (Lernlupe) in Mathematik und Deutsch ausgewählt. Alle Schülerinnen und Schüler der 3.-6.Klasse werden im Zeitraum 1.Sept.-18.Dez. 2016 Aufgaben aus vier Kompetenzbereichen in Deutsch (Hören; Sprache im Fokus) und Mathematik (Form und Raum; Grössen, Funktionen, Daten und Zufall) lösen.</p> <p>Termine vom VSA: 2016/17: 1 ½ Tage WB für SL (Mai-Sept.) 2016/17: Normierung Lernlupe (1.Sept.-18.Dez. 2016) 2017/18: 3 zusätzliche WB-Tage für die Schulen (schulfrei) 2018/19: Einführung LP 21 von KiGa bis 5.Klasse 2019/20: Einführung LP 21 von 6.Klasse bis 3 Sek.</p>	<p>VSA Schulleitung</p>		<p>X</p>		<p>X</p>
--	--	--------------------------------------	--	----------	--	----------

	<p>Umsetzung Stammertal: -4 Jahre Schwerpunkt Unterrichtsentwicklung, im Hintergrund läuft LP21 -jedes Schuljahr werden mind. 2 WB-Tage verwendet (für LP21 vom VSA) -31.10.2017: gemeinsamer Start ganze Schule Stammertal -07.05.2018: Vormittag ganze Schule, Nachmittag Primar/Sek getrennt -Leitung alle 4 Jahre: schulentwicklung.ch (Geri Brägger) Weiter gemäss WB Konzept, erarbeitet mit schulentwicklung.ch)</p>					
--	--	--	--	--	--	--

Beschreibung, Ziele und Umsetzung des geplanten Vorhabens							
Ziel Was soll erreicht werden?	Massnahmen Mittel Welche Massnahmen und Mittel werden für die Zielerreichung eingesetzt?	Termine	Verantwortlich	Abschluss Überprüfung Ergebnisse Weiterführung/Abschluss	Bereiche		
					Unterricht	Organisation Führung	Pädagog. Bereich
Berufsauftrag Das Arbeitspensum der Lehrpersonen wird im Rahmen einer Jahresarbeitszeit festgelegt und nicht mehr über die Anzahl Unterrichtslektionen definiert. Mit der zeitlichen Quantifizierung der Tätigkeitsbereiche (Unterricht, Klassenlehrperson, Schule, Zusammenarbeit und Weiterbildung) wird Klarheit über die gesamte Tätigkeit einer Lehrperson geschaffen. Das Pensum jeder Lehrperson muss in einem Pensengespräch zwischen LP und SL auf das neue Schuljahr festgelegt werden.	Weiterbildung SL Nov 16 Dez 16 SL Stammertal legen Ablauf fest Planung SJ 2017/2018 nach neuem Berufsauftrag Die Einführungsarbeiten sind abgeschlossen. Die Pensen sind gemäss VSA und der entsprechenden Umsetzung (Grundsätze für nBA) mit Beschluss der Schulpflege vom 30.3.2017 festgelegt. Die neuen Pensen der Lehrpersonen sind ab SJ 2017/18 in Prozent und nicht mehr in Lektionen definiert. Überprüfung gemäss Beschluss SP: Februar 2018 durch die Personalkommission.		Die Einführung ist geplant auf 1.8.2017.	Schulleitung			X
externe Schulevaluation durch Fachstelle für Schulbeurteilung FSB	Die Schule Stammertal wird im 5-Jahresrhythmus und damit im SJ 18/19 erneut evaluiert.		FSB Schulpflege Schulleitung	Umsetzung der Massnahmen aus der Evaluation erfolgen laufend.		X	